Presseinformation



18.11.2025

Grand Sport Electric: 2026 geht der ADAC Opel GSE Rally Cup mit dem neuen Opel Mokka GSE Rally an den Start

- Neuer Name: Batterie-elektrischer Wettbewerb heißt künftig ADAC Opel GSE Rally Cup
- Neues Auto: Opel Mokka GSE Rally folgt auf den Opel Corsa Rally Electric
- ADAC und Opel unterstützt die Stars von morgen: Rally Cup als Sprungbrett für junge Talente

München/Rüsselsheim. Gute Nachricht für alle Motorsport-Fans und jungen Rallye-Talente: Opel und der ADAC verlängern ihre erfolgreiche Partnerschaft im Rallye-Sport und kündigen einige interessante Neuigkeiten an: So wird der weltweit erste elektrische Rallye-Markenpokal künftig unter dem Titel ADAC Opel GSE Rally Cup stattfinden. Analog zum neuen Cup-Namen werden die Teilnehmer die herausfordernden Prüfungen nicht mehr länger im Opel Corsa Rally Electric fahren. Stattdessen stellen sie ihr Können im 281 PS starken neuen Opel Mokka GSE Rally unter Beweis – dem ersten Fahrzeug, das gegenwärtig nach dem neuen FIA-eRally5-Reglement entwickelt wird. Sieben Rallyes in sechs europäischen Ländern werden den ADAC Opel GSE Rally Cup 2026 noch spannender und internationaler machen. Saisonstart ist im Mai zur ELE Rallye in Eindhoven in den Niederlanden

"Mit dem ADAC Opel Electric Rally Cup haben Opel und der ADAC den weltweit ersten elektrischen Rallye-Markenpokal erschaffen. Fünf erfolgreiche Saisons beweisen eindrucksvoll, dass nachhaltiger Motorsport reibungslos funktioniert und starke Performance und Nervenkitzel vereint. Unser Opel Corsa hat gezeigt, dass er auch im Rallyesport und als elektrische Version absolut zuverlässig ist. Als Teil unserer GSE-Strategie steht dieser Cup für nahbare, elektrische Performance und ist zugleich Sprungbrett für junge Rallye-Talente, wie die Rallye-Erfolge in höheren Klassen zeigen. Wir freuen uns, mit dem ADAC als Partner, vielen talentierten Teams und vor allem mit dem neuen Mokka GSE Rally auf die Saison 2026, dier sehr viel Spannung bieten wird", sagt Opel-Marketingchefin Rebecca Reinermann.

ADAC-Sportpräsident Dr. Gerd Ennser: "Das innovative Konzept des ADAC Opel Electric Rally Cup zeigt, wie man erfolgreich die Arbeit mit jungen Talenten und elektrischen Motorsport verbindet. Der ADAC setzt sich als Vorreiter für mehr Nachhaltigkeit im Motorsport ein. Und mit der frühzeitigen Verlängerung unserer Kooperation mit Opel senden wir ein starkes Signal für den elektrischen Rallye-Sport, denn: Unser Cup ist die Talentschmiede des europäischen Rallye-Sports: Zahlreiche Fahrerinnen und Fahrer, die hier ihre Karriere begonnen haben, konnten sich inzwischen erfolgreich auf nationaler und internationaler Bühne etablieren."

Power, Performance, Spannung: Dafür steht der neue Opel Mokka GSE Rally

Mit der Fortsetzung der erfolgreichen Partnerschaft von Opel und dem ADAC können sich die Teams und Fahrer zugleich darauf freuen, den ADAC Opel GSE Rally Cup mit dem neuen Mokka GSE Rally zu bestreiten, dem weltweit ersten Rallye-Fahrzeug, das nach dem neuen FIA-eRally5-Reglement entwickelt wird. Mit einer Spitzenleistung von 281 PS ist der Mokka GSE Rally mehr als doppelt so stark wie der bisherige Opel Corsa Rally Electric (136 PS). Zusammen mit 345 Newtonmeter Drehmoment sowie ausgeklügelter Motorsport-Technik verspricht der neue Stromer eine Performance auf dem Niveau eines Rally4-Fahrzeugs.









"Seit dem Start dieses Motorsport-Pionierprojekts hat der Opel Corsa Rally Electric in jeder Saison durch Zuverlässigkeit, Robustheit und beeindruckende Fahrleistungen überzeugt – selbst unter anspruchsvollsten Rallye-Bedingungen. Jetzt zünden wir die nächste Stufe: Ich hatte die Chance, den Mokka GSE Rally bei der Rallye Stemwede in Norddeutschland im Einsatz zu sehen. Zu erleben, wie Motorsport-Fans auf unser künftiges Rallye-Fahrzeug reagieren, zeigt, dass wir mit unserem GSE-Label auf dem richtigen Weg sind und dass es eine gute Entscheidung war, den Mokka GSE auch als Serienmodell für unsere Kunden zu entwickeln", so Opel-Entwicklungschef Marcus Lott.

Elektrosport und Talentschmiede: Opel unterstützt die Rallye-Stars von morgen

"Die Zusammenarbeit von ADAC und Opel ist ein Paradebeispiel für erfolgreiche Nachwuchsförderung. Wir unterstützen beide die Rallye-Stars von morgen – und unsere gemeinsame Philosophie zahlt sich aus: Mehr als 224 Rallye-Talente aus 22 Ländern haben seit der Saison 2013 hier ihre ersten Erfahrungen im professionellen Rallye-Sport gemacht. Die Besten haben es ins ADAC Opel Rally Junior Team geschafft und in der JERC für Furore gesorgt. Sechs Junior-Europameister-Titel inklusive der diesjährigen Meisterschaft von Calle Carlberg sprechen für sich," fügt Opel Motorsport-Chef Jörg Schrott hinzu. Und weiter: "Entscheidend für den Erfolg des Cups waren nicht nur die vielen Rallye-Youngsters, die mit packenden Duellen für Spannung gesorgt haben, sondern auch die technologische Reife des Opel Corsa Rally Electric. Dessen seriennaher Elektroantrieb steht für Innovation, Qualität und Nachhaltigkeit made by Opel. Mit diesem Engagement beweisen wir einmal mehr: Elektromobilität ist nicht nur alltagstauglich – sie ist leistungsstark, zuverlässig und emotional. Umso mehr freue ich mich schon jetzt auf die Cup-Saison 2026 mit dem Mokka GSE Rally."

Bereits seit 2013 steigen die Sieger des ehemaligen ADAC Opel Rallye Cup und seinem Nachfolger, dem 2021 gestarteten ADAC Opel Electric Rally Cup "powered by GSE" automatisch in das ADAC Opel Rally Junior Team auf. Dort stellen sie ihr Können im Fahrersitz des Opel Corsa Rally4 in der Junior European Rally Championship (JERC) unter Beweis. In diesem Jahr hat Calle Carlberg für Opel den sechsten Titel innerhalb eines Jahrzehnts geholt. Damit tritt der Schwede in die Fußstapfen von Emil Bergkvist (Schweden, 2015), Marijan Griebel (Deutschland, 2016), Chris Ingram (England, 2017), Martins Sesks (Lettland, 2018) und Laurent Pellier (Frankreich, 2022). Nach seinem Gesamtsieg im ADAC Opel Electric Rally Cup dieses Jahr wird Tom Heindrichs ins ADAC Opel Rally Junior Team wechseln und nächstes Jahr auf Titeljagd in der Europameisterschaft gehen.

Die sieben Termine des ADAC Opel GSE Rally Cup 2026 werden in Kürze veröffentlicht.

Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/motorsport opel-motorsport.com

